



Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin

XXI. Wahlperiode

Kleine Anfrage Antwort

KA/280/XXI

Fragesteller:	Eingang:	08.12.2023
Dehne, Philipp	Weitergabe:	08.12.2023
Fraktion der LINKEN	Fälligkeit:	12.01.2024
Antwort von:	Beantwortet:	15.01.2024
BA/BiKuSport	Erledigt:	15.01.2024

Bibliotheksentwicklung in Neukölln

Fragestellung des Bezirksverordneten:

1. Wie haben sich die Nutzer*innenzahlen an den einzelnen Standorten seit 2018 entwickelt?
2. Wie viele der 61 Stellen in den Bibliotheken sind aktuell besetzt?
3. Was ist der aktuelle Stand bei den Stellenbesetzungsverfahren für die zusätzlichen Stellen ab 2024?
4. Welche Öffnungszeiten an den einzelnen Standorten strebt das Bezirksamt ab 2024 an?
5. Für wann ist mit dem bezirklichen Bibliotheksentwicklungsplan für Neukölln und dem Standortgutachten der Senatsverwaltung zu rechnen?
6. Was ist der aktuelle Stand und der weitere Zeitplan für die Umbaumaßnahmen in der Gertrud-Junge-Bibliothek im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Lesecafés im ehemaligen Atrium-Restaurant?

Antwort des Bezirksamtes:

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Dehne,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Die Zahlen liegen für die Jahre ab 2021 vollständig vor, die Entwicklung ist wie folgt:

Besucher	2021	2022	2023
Helene-Nathan-Bibliothek	195.021	220.346	260.040
Margarete-Kubicka-Bibliothek	46.147	52.105	52.474
Gertrud-Junge-Bibliothek	24.598	25.484	29.483
Gertrud-Haß-Bibliothek	21.148	43.696	50.317
gesamt	287.094	341.631	392.314

Wegen der Corona-Pandemie sind diese Zahlen nur bedingt mit den Zahlen aus den Vorjahren vergleichbar. So lag allein die Besucherzahl der Helene-Nathan-Bibliothek im Jahr 2019 bei 366.134. Der starke Anstieg seit 2021 reflektiert die erfolgreiche Arbeit der Bibliotheken, die sich in der Pandemie neu aufgestellt haben und durch neue und angepasste Angebote die Nutzerzahlen wieder stark erhöht haben.

Zu 2.:

Im Moment sind 55 Stellen besetzt.

Zu 3.:

Insgesamt sieben Stellen wurden bzw. werden zum 01.12.23, 01.01.24 bzw. 01.02.24 besetzt. Für die anderen Stellen läuft teils die Ausschreibung, teils befinden sich diese noch im Stellenbewertungsverfahren.

Zu 4.:

Das Bezirksamt strebt sobald wie möglich eine Rückkehr zu den Öffnungszeiten von Sommer 2023 an. Zuvor ist eine grundsätzliche Evaluation der Kundenfreundlichkeit und eine Prüfung der Möglichkeiten einer langfristigen Sicherung der Ausleihzeiten und Veranstaltungstätigkeiten zum Beispiel im Rahmen von servicefreien Randzeiten geplant.

Zu 5.:

Der bezirkliche Bibliotheksentwicklungsplan kann erst nach der Besetzung und Einarbeitung einer neuen Fachbereichsleitung weiter bearbeitet werden. Das Stellenbesetzungsverfahren läuft derzeit. Zum Standortgutachten liegen derzeit keine neue Informationen aus der Senatsverwaltung vor.

Zu 6.:

Die Modernisierung der Gertrud-Junge-Bibliothek ist bis Ende 2024 geplant. Voraussichtlich im 1. Quartal 2024 wird dazu ein Dienstleister beauftragt. Die Bibliothek wird voraussichtlich zum 01.04.2024 für die Zeit des Umbaus geschlossen, die Wiedereöffnung ist für Herbst 2024 geplant.

Für den Umbau der Räumlichkeiten des ehemaligen Atrium-Restaurants beginnen die Arbeiten, sobald die notwendige Nutzungsänderung genehmigt wurde (das Antragsverfahren hierfür wurde begonnen). Die Finanzierung ist durch Fördermittel aus dem Programm KuBiSt gesichert.

Karin Korte
Bezirksstadträtin